

Viel los im Jahr 2012

Um sauber in ein neues Ju-Jutsu-Jahr starten zu können, war mal wieder ein Putztag in der Trainingshalle angesagt. Mehrere Erwachsene und Kinder schwangen Besen und Lappen und ließen am 17. März die Trainingsstätte wieder in neuem Glanz erstrahlen.

Einen prall gefüllten Ju-Jutsu-Tag gab es am 24. März. Morgens war es mal wieder soweit – eine Kinderprüfung stand an. Alle jungen Ju-Jutsukas konnten überzeugen und bestanden mit Bravour ihre Prüfung. Patrick B., Timon G., Hady K., Jessica P, Filippo T. und Nina P. tragen nun den weißen Gürtel mit gelber Spitze. Den gelben Gürtel dürfen sich nun Katharina V., Patrick G., Ilvie D., Leon G. und Malte R. umbinden.

Drei der erwachsenen Ju-Jutsukas sind direkt nach der Kinderprüfung nach Wetzlar gefahren, um dort bei einer Landesprüfung zuzuschauen. Da in Kürze auch für die Braunshardter eine Blaugurtprüfung anstehen sollte, konnte mit dem Besuch schon mal ein erster Eindruck über den Ablauf und die Anforderungen gewonnen werden.

Am Abend desselben Tages ging es dann gleich mit mehreren Personen weiter nach Hanau, wo der Ju-Jutsu Europacup 2012 stattfand. Mit einem unglaublichen Tempo zeigten die professionellen Ju-Jutsukas spektakuläre Würfe, Schläge, Waffenabwehrtechniken und vieles mehr. Die Stimmung in der mit internationalem Publikum besetzten Halle war grandios und so verbrachte man dort einige spannende und unterhaltsame Stunden.

Ende März gab es die Premiere des neuen Pommers un' Eis-Theaterstücks, bei der fast alle der erwachsenen Ju-Jutsukas im Publikum saßen und wie jedes Jahr einen sehr amüsanten Abend verbrachten.

Am 28. April gab es nun auch für die Erwachsenen eine Gürtelprüfung. Alle Prüflinge bestanden ohne Probleme die Prüfung und dürfen nun eine neue Gürtelfarbe tragen. Julia K., Susanne W. und Anja B. haben die Prüfung zum orangenen Gürtel erfolgreich abgelegt. Den grünen Gürtel dürfen nun Nicole S. und Eddy R. tragen.

Einen wirklich preisträchtigen Tag erlebten die Ju-Jutsukas am 2. Juni, denn die JJ-Abteilung konnte gleich zwei Preise an einem Tag einheimsen. Zum einen gewannen sechs Kinder (Pauline M., Patricia S., Kim P., Katharina G., Janine K. und Jannis S.) den Jugendförderpreis des Hessischen Ju-Jutsu Verbandes (HJJV) über 500 Euro. Sie hatten sich mit ihrem selbst entwickelten und eigenständig durchgeführten Projekt „Du kannst es, also glaub an dich“ beworben. Die Jugendlichen gehen bei diesem Projekt in Kindergärten, um dort den angehenden Schulkindern spielerisch beizubringen, wie sie sich in ernstesten Situationen, z.B. auf dem Schulhof oder Heimweg, verhalten sollen. Sie erklären, wie sie sich aus festen Griffen befreien können und wie sie anderen klarmachen können, dass sie etwas nicht wollen. Mit dem Projekt möchten die Jugendlichen zeigen, dass Kinder sicher, selbstbewusst, selbstständig, unabhängig und unbeschwert alleine unterwegs sein können. Zu Beginn des Hessenseminars des HJJV in Sprendlingen durften die Jugendlichen vor über 100 Teilnehmern aus ganz Hessen den Preis entgegen nehmen.



Zur gleichen Zeit wurde der „Kinder- und Jugendbeteiligungspreis 2012“ in Weiterstadt verliehen. Auch hier gewann das Jugend-Projekt „Du kannst es, also glaub an dich“ und Übungsleiterin Kristine Hofmann durfte einen Scheck über 500 Euro entgegennehmen.

Nachdem sich im April drei angehende Blaugurtträger bei einem Prüfungsvorbereitungslehrgang in Wetzlar die letzten Tipps, Anregungen und Informationen geholt hatten, war es dann am 16. Juni so weit: für diese drei Erwachsene stand die Blaugurtprüfung in Dreieich-Sprendlingen an. Unter den Augen eines fünfköpfigen „Fanclubs“ meisterten Frank W., Pauline M. und Patricia S. die anstrengende Prüfung mit Bravour. Die vielen Trainingseinheiten – auch an mehreren Wochenenden - hatten sich ausgezahlt. Nach der Prüfung wurde bei leckerer Erdbeerlasagne und mit Medaillen um den Hals noch ein wenig gefeiert.

Am morgen des 30. Juni gab abermals eine Kinderprüfung (ab Gelbgurt), bei der der Prüfer Heinz Schmidt am Ende allen Kindern mitteilen konnte, dass sie bestanden hatten. Den orangenen Gürtel tragen nun Jule M., Sandra W., Julian B., Laurence K. und Jannis S.

Den grünen Gürtel umbinden dürfen: Tanja W., Dominik W., Katharina G., Janine Kretzsch, Kim Petra P. und Bastian K.

Nachmittags präsentierten dann einige Kinder und Erwachsenen beim „1. Weiterstädter Ladies Day“ in der „Bräuschter Stubb“ den Zuschauern eine Einführung in den Ju-Jutsu-Sport. Vom einfachen Griff lösen über Stock- und Messerabwehr bis zu Technikkombinationen war alles dabei.

Auch im zweiten Halbjahr wird es einige Aktionen der Ju-Jutsu-Abteilung geben. Neben diversen Lehrgängen und Workshops steht das TSV-Sommerfest am 25. August auf dem Programm, bei dem die Ju-Jutsu-Abteilung Brezeln und Pommes Frites anbieten wird. Des Weiteren ist wieder ein

gemeinsames Wochenende mit den Ju-Jutsukas aus Bonn geplant. Und für die Kinder geht es im September auf einen Ausflug zum Schloss Freudenberg.